

Auftrag und Selbstverständnis der vhs

Die Volkshochschule Offenbach ist die öffentliche Weiterbildungseinrichtung der Stadt Offenbach. Sie erfüllt ihre Aufgaben gemäß Gesetz zur Förderung der Weiterbildung im Lande Hessen (Hessischem Weiterbildungsgesetz – HWBG, GVBl. II 73 – 19) und der Satzung für die Volkshochschule der Stadt Offenbach am Main.

Als Einrichtung der Weiterbildung im Sinne des HWBG hat sie die Aufgabe zur Sicherstellung der Grundversorgung der Bevölkerung mit Weiterbildung. „Ihr Bildungsangebot umfasst Inhalte, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt bewältigen helfen. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung sowie der Weiterbildung im Zusammenhang mit der Ausübung des Ehrenamtes und schließt die Vorbereitung auf den Erwerb von Schulabschlüssen sowie Gesundheitsbildung, Eltern-, Familien- und Frauenbildung ein.“ (HWBG, §2, Abs. 1)

Gemäß §2, Abs. 2 der Satzung hat die Volkshochschule „... ein umfassendes Bildungsangebot zu erstellen, das sich an den gesellschaftlichen und individuellen Lebensbedürfnissen und dem Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse orientiert. Sie führt ihre Bildungsarbeit unabhängig von Parteien und anderen Interessengruppen durch.“

- Die Volkshochschule bietet Veranstaltungen in folgenden Bereich an:
- Kurse der verschiedenen Programmbereiche Gesellschaft, Beruf, Sprachen, Gesundheit, Kultur und Spezial (Grundbildung)
- Einzelveranstaltungen wie Vorträge, Theateraufführungen, Führungen, Studienfahrten und -reisen, Exkursionen, Stadtspaziergänge, Bildungsurlaube, Ausstellungen
- Veranstaltungen für besondere Zielgruppen
- Beratungsangebote zur allgemeinen und beruflichen Bildung
- Veranstaltungen zur beruflichen Bildung für Unternehmen und Weiterbildungsmaßnahmen für die Arbeitsbehörden

Die Volkshochschule ist innerhalb der Kommune Anlaufstelle für alle Weiterbildungsfragen und für die Weiterbildungsberatung der Bevölkerung. Sie orientiert sich dabei an den persönlichen Lernvoraussetzungen und Lernzielen. Die Ratsuchenden werden unterstützt, individuell passende (Weiter-) Bildungsangebote zu finden und so ihren eigenen Bildungsweg zu gestalten.

Die Volkshochschule ist Lernort und Bürgerforum, Kultur- und Gesundheitszentrum. Als lebendiger Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger und interkulturelle Bildung leistet die Volkshochschule einen wesentlichen Beitrag zu Integration und gegenseitiger Toleranz. Sie fungiert als Dienstleisterin für Vereine, Verwaltungen und öffentliche Initiativen. Als kommunales Amt ist sie in die Organisationsstruktur und -prozesse der Stadtverwaltung in vielfältiger Weise eingebunden und beteiligt

sich an allen wesentlichen Reform- und Innovationsprozessen in der Verwaltung, zudem entwickelt sie eigene innovative Projekte.

Grundsätzlich gilt es, das der Einrichtung von Seiten der Bevölkerung und Kooperationspartnern entgegengebrachte Vertrauen in Qualität, Solidität und Seriosität, das sich in einer starken Inanspruchnahme der Institution ausdrückt, durch gleichbleibende hohe Qualität, gute Serviceleistungen und ein den Bedürfnissen und Bedarfen entsprechendes Programmangebot aufrecht zu erhalten und zu verstärken.

Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit sind Angebote, die die beruflichen Qualifikationen und dadurch verbunden auch die Teilhabe am Arbeitsmarkt für unsere Bevölkerung im Fokus haben. Wir bieten Kompetenzfeststellungen, Beratungsleistungen, Weiterbildungen und Zertifikatsprüfungen an, um die Arbeitsmarktfähigkeit von Mitarbeitern/-innen zu erhalten bzw. um die Eingliederung in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt zu unterstützen. Dafür beobachten wir regelmäßig den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und sind eng mit den regionalen Akteuren der beruflichen Aus- und Weiterbildung vernetzt und im Netzwerk der lokalen Wirtschaft eingebunden.

Die Volkshochschule Offenbach gehört zum Kreis der Marketingvolkshochschulen in Hessen, die einen gemeinsamen Auftritt in der Präsentation in der Öffentlichkeit verfolgen, dazu aber auch zahlreiche Arbeitskreise zur Qualitätssicherung und Strategieentwicklung unterhalten, an denen die Leitung/hauptamtlichen pädagogischen Mitarbeiter/-innen beteiligt sind.

Eine Abstimmung der Volkshochschulen im Land Hessen findet zusätzlich über regelmäßige Konferenzen der Leiterinnen und Leiter der Volkshochschulen in ganz Hessen wie der Region Rhein-Main statt. Die Fachbereichsleitungen pflegen außerdem den fachspezifischen Austausch und die Koordination bei Fachbereichskonferenzen, themenbezogen auf Landes- und Bundesebene. Die Bildungsberater/innen sind ebenfalls in regionale wie auch hessenweite Beraternetzwerke eingebunden. Die Beteiligung der Mitarbeiter/innen der vhs Offenbach wird sichergestellt.

